

Harvard MTA XR Fast OptiCaps® Especially for root-end filling (retrograde)

 **PRAXISDIENST**
Material Médico desde 1953
iOrdene aquí!

 0482
Made in Germany



Harvard Dental International GmbH
Margaretenstr. 2 – 4
15366 Hoppegarten, Germany

Tel: +49 (0) 30/99 28 978-0
Fax: +49 (0) 30/99 28 978-19
info@harvard-dental-international.de
www.harvard-dental.de



V03 10/2017

Gebrauchsanweisung DE

MTA Zement, extra röntgenopak, extra schnell

Harvard MTA XR Fast ist ein endodontischer Reparatur-Zement in OptiCaps®. Aufgrund seiner festen Konsistenz in Kombination mit einer kurzen Abbindezeit eignet sich dieses Material besonders gut für den **retrograden Wurzelkanalverschluss**. Das Pulver besteht aus sehr feinen hydrophilischen Partikeln unterschiedlicher hydraulischer Mineraloxide. Beim Kontakt mit der Flüssigkeit entsteht zunächst ein Gel, welches anschließend austrocknet und somit eine un durchlässige Barriere bildet. Harvard MTA XR Fast OptiCaps® können schnell und einfach aktiviert und mit dem Harvard Applier OptiCaps® leicht ausgebracht werden. Das Mischen der Harvard OptiCaps® (Mischzeit 30 Sekunden) erfolgt mit einem Hochfrequenzmixer mit ca. 4300 Schwingungen/Minute.

Indikationen

- Verschluss von Wurzelperforationen
- Retrograder Wurzelkanalverschluss
- Pulpäüberkappung (direkt und indirekt)
- Apexifikation / Orthograde Wurzelkanalverschluss (im apikalen Bereich)
- Reparatur von internen Resorptionen
- Pulpotomie

Kontraindikationen / Nebenwirkungen

Keine bekannt.

1. Aktivieren und Mischen

Siehe „Anleitung zum Aktivieren und Mischen von Harvard OptiCaps®“.

Die Mischzeit für die Harvard MTA XR Fast OptiCaps® beträgt 30 Sekunden.

Achtung:

Wartezeit zwischen Aktivieren, Mischen und Applizieren unbedingt vermeiden, da die sofort nach Aktivierung einsetzende Reaktion das Ausbringen des Materials erschweren oder verhindern kann.

Spätestens 10 Sekunden

nach Mischende mit dem Austragen des Kapselinhals beginnen.

Um eine Austrocknung während des Abbindens zu vermeiden muss Harvard MTA XR Fast OptiCaps® unmittelbar nach dem Anmischen appliziert werden.

2. Verarbeitungszeit

Verarbeitungszeit bei 23 °C (ab Mischbeginn): ca. 2 Minuten

3. Applikationen

3.1. Verschluss von Wurzelperforationen

Nach Trockenlegung mit Kofferdam das Wurzelkanalsystem mit NaOCl-Lösung und Wurzelkanalinstrumenten reinigen. Die Wurzelkanäle mit Papierspitzen trocknen und den Bereich um die Perforation trocken legen.

Den apikalen Teil des Wurzelkanals mit einem geeigneten Wurzelkanalfüllungsmaterial bis zur Perforation füllen.

Eine Kapsel Harvard MTA XR Fast OptiCaps® wie unter Punkt 1 beschrieben mischen und den Kapselinhalt auf eine Glasplatte ausbringen.

Den MTA-Zement im perforierten Bereich mit geeigneten Instrumenten applizieren und verdichten.

Die Position von Harvard MTA XR Fast im Wurzelkanal anhand einer Röntgenaufnahme überprüfen. Wurde kein ausreichender Verschluss erreicht, sollte das Material durch Spülung wieder aus dem Kanal entfernt und der Vorgang wiederholt werden.

Überschüssige Flüssigkeit mit einem Wattepellet oder einer Papierspitze entfernen.

Frühestens 3 Minuten nach der Applikation des Harvard MTA XR Fast ein Wattepellet in den Kanaleingang einbringen und die Kavität mit einem temporären Füllungsmaterial verschließen oder ein geeignetes Wurzelkanalfüllungsmaterial einbringen und den Zahn mit einer dichten Füllung verschließen.

Das Reparaturmaterial verbleibt als Teil der Wurzelfüllung permanent im Kanal.

3.2. Retrograder Wurzelkanalverschluss

Die Wurzelspitze operativ freilegen und resezieren. Eine apikale Kavität mit einer Tiefe von 3-5 mm präparieren.

Den Bereich trocken legen und die apikale Kavität mit Papierspitzen trocknen. Blutungen mit geeigneten Maßnahmen stillen.

Eine Kapsel Harvard MTA XR Fast OptiCaps® wie unter Punkt 1 beschrieben mischen und den Kapselinhalt auf eine Glasplatte ausbringen.

Harvard MTA XR Fast mit einem geeigneten Instrument in die apikale Kavität einbringen und mit einem kleinen Stopfer verdichten.

Überschüssiges Material entfernen und die Wurzeloberfläche mit einer feuchten Gaze reinigen.

Anhand einer Röntgenaufnahme die Position des MTA-Zements kontrollieren. Das Produkt bleibt als permanenter Teil der Füllung im Wurzelkanal.

3.3. Pulpäüberkappung

Nach Trockenlegung mit Kofferdam die Kavität präparieren. Die Kavität und freilegende Pulpabereiche mit einem geeigneten Desinfektionsmittel spülen.

Eine Kapsel Harvard MTA XR Fast OptiCaps® wie unter Punkt 1 beschrieben mischen und den Kapselinhalt auf eine Glasplatte ausbringen.

Eine kleine Menge MTA-Zement mit einem geeigneten Instrument auf die erhöhte Pulpaplatte applizieren. Überschüssige Feuchtigkeit mit einem Wattepellet entfernen.

Frühestens 3 Minuten nach dem Aufbringen des MTA-Zements eine kleine Menge eines fließfähigen lichthärtenden Liners (z.B. Harvard IonoLine) auf den MTA-Zement auftragen und lichthärtend. Die verbleibenden Kavitätswände gemäß der Total-Etch-Technik mit Harvard Etch ätzen und eine geeignete Bonding (z.B. Harvard Bond TE Mono) gemäß Gebrauchsanweisung auftragen.

Anschließend ein lichthärtendes Composite (z.B. Harvard PremiumFill) gemäß Gebrauchsanweisung applizieren und austrocknen.

Vitalität und Status der Pulpaplatte in regelmäßigen Abständen überprüfen.

3.4. Apexifikation / Orthograde Wurzelkanalverschluss

Nach Trockenlegung mit Kofferdam das Wurzelkanalsystem mit NaOCl-Spülungen unter Verwendung von Wurzelkanalinstrumenten reinigen. Die Wurzelkanäle mit Papierspitzen trocknen. Als medizinische Einlage Calciumhydroxid-Paste (z.B. Harvard Calcium-Hydroxid) in das Wurzelkanalsystem applizieren und die Zugangs kavität mit einer temporären Füllung abdichten.

Nach Ablauf einer Woche die Calciumhydroxid Paste wieder aus dem Wurzelkanalsystem entfernen.

Eine Kapsel Harvard MTA XR Fast OptiCaps® wie unter Punkt 1 beschrieben mischen und den Kapselinhalt auf eine Glasplatte ausbringen.

Ein kleine Menge Harvard MTA XR Fast mit einem geeigneten Instrument in den apikalen Bereich des Wurzelkanals einbringen und verdichten. Die Schichtstärke von Harvard MTA XR Fast soll 3 - 5 mm betragen.

Anhand einer Röntgenaufnahme die Position des MTA-Zements kontrollieren. Wurde kein ausreichender Verschluss erreicht, das Material durch Spülung wieder aus dem Kanal entfernen und den Vorgang wiederholen.

Frühestens 3 Minuten nach der Applikation von Harvard MTA XR Fast ein Wattepellet in den Kanaleingang einbringen und die Kavität mit einem temporären Füllungsmaterial verschließen oder ein geeignetes Wurzelkanalfüllungsmaterial in den Kanal einbringen und den Zahn mit einer dichten Füllung verschließen.

Anmerkungen

- In der ersten Stunde nach der Applikation den MTA-Zement vorsichtig behandeln.
- Harvard MTA XR Fast OptiCaps® bis zur Verwendung im Original-Aluminiumbeutel lagern.
- MTA-Zement kann eine Verfärbung zur Folge haben.

Lagerhinweis

Harvard MTA XR Fast OptiCaps® an einem trockenen Ort bei 2-25 °C aufbewahren. Nach Ablauf des Verfallsdatums nicht mehr verwenden.

Harvard MTA XR Fast OptiCaps® sind für den einmaligen Gebrauch bestimmt.

Garantie

Harvard Dental International GmbH garantiert, dass dieses Produkt frei von Material- und Herstellfehlern ist. Harvard Dental International GmbH übernimmt keine weitere Haftung, auch keine implizite Garantie bezüglich Verkauflichkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck. Der Anwender ist verantwortlich für den Einsatz und die bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes. Wenn innerhalb der Garantiefrist Schäden am Produkt auftreten, besteht Ihr einziger Anspruch und die einzige Verpflichtung von Harvard Dental International GmbH in der Reparatur oder dem Ersatz des Harvard Dental International GmbH-Produktes.

Haftungsbeschränkung

Soweit ein Haftungsausschluss gesetzlich zulässig ist, besteht für Harvard Dental International GmbH keinerlei Haftung für Verluste oder Schäden durch dieses Produkt, gleichgültig ob es sich dabei um direkte, indirekte, besondere, Begleit- oder Folgeschäden, unabhängig von der Rechtsgrundlage, einschließlich Garantie, Vertrag, Fahrlässigkeit oder Vorsatz, handelt.

Den MTA-Zement im perforierten Bereich mit geeigneten Instrumenten applizieren und verdichten.

Die Position von Harvard MTA XR Fast im Wurzelkanal anhand einer Röntgenaufnahme überprüfen. Wurde kein ausreichender Verschluss erreicht, sollte das Material durch Spülung wieder aus dem Kanal entfernt und der Vorgang wiederholt werden.

Überschüssige Flüssigkeit mit einem Wattepellet oder einer Papierspitze entfernen.

Frühestens 3 Minuten nach der Applikation des Harvard MTA XR Fast ein Wattepellet in den Kanaleingang einbringen und die Kavität mit einem temporären Füllungsmaterial verschließen oder ein geeignetes Wurzelkanalfüllungsmaterial einbringen und den Zahn mit einer dichten Füllung verschließen.

Das Reparaturmaterial verbleibt als Teil der Wurzelfüllung permanent im Kanal.

Nur für den zahnärztlichen Gebrauch bestimmt!

Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Die Gebrauchsanweisung für die Dauer der Verwendung aufbewahren.

Bestell-Nr. Artikel

7081506 Harvard MTA XR Fast 2 OptiCaps® à 0,25 g,
einzelne im Aluminiumbeutel verpackt
7092000 Harvard Applier OptiCaps®

Instructions for Use EN

MTA cement, extra radiopacity, extra fast

Harvard MTA XR Fast OptiCaps® is a biocompatible repair cement in OptiCaps®. Due to its firm consistency in combination with a short setting time MTA XR Fast is the ideal choice for **root-end filling (retrograde)**.

Harvard MTA XR Fast powder consists of very fine hydrophilic particles of several hydraulic mineral oxides. After contact with the liquid it forms a gel that hardens to an impermeable barrier.

Harvard MTA XR Fast OptiCaps® are easily activated and the content of the capsule is easily ejected with the Harvard Applier OptiCaps®. Mixing of Harvard MTA XR Fast OptiCaps® (mixing time 30 seconds) is achieved by a high frequency mixer with about 4,300 oscillations/minute.

Notes

- In the first hour after application handle the placed MTA cement carefully.
- Store Harvard MTA XR Fast OptiCaps® in the sealed packaging in a dry place prior to use.
- Harvard MTA XR Fast can cause discoloration.

Indications

- Repair of root perforations
- Root-end filling (retrograde)
- Pulp capping (direct and indirect)
- Apexification / Root-end filling (orthograde)
- Repair of internal resorption
- Pulpotomy

Contraindications / side-effects

None known.

1. Activation and mixing

See "Instructions for the activation and mixing of Harvard OptiCaps®".

Mixing time for the Harvard MTA XR Fast OptiCaps® is 30 seconds.

Attention:

Avoid lag times between the processes of activation, mixing and application as the material is in the process of setting and lag times may impair or prevent application of the material.

The material must be extruded within **10 seconds** after the end of mixing.

To prevent dehydration during setting, apply Harvard MTA XR Fast immediately after mixing.

2. Working time

Working time at 23 °C (from the start of mixing): **about 2 minutes**

3. Applications

3.1. Repair of root perforations

Place rubber dam and clean the root canal system using intracanal instruments and irrigate with NaOCl. Dry the root canal with paper points and isolate the perforation.

Fill the root canal apical of the perforation completely with a suitable root canal filling material.

Mix a capsule of Harvard MTA XR Fast OptiCaps® as described under item 1 and extrude it on a glass plate.

Apply Harvard MTA XR Fast with suitable instruments into the perforation site and condense it.

Check the position of Harvard MTA XR Fast in the root canal by an X-ray. If an adequate barrier has not been created, rinse the MTA cement out of the canal and repeat the procedure.

Remove excess moisture with a cotton pellet or a paper point.

Place a moist cotton pellet in the access to the root canal and apply a temporary filling material.

Alternatively seal the root canal with a suitable root canal filling material and seal the cavity with a tight filling.

Both options can be done at the earliest **3 minutes** after placement of the Harvard MTA XR Fast.

Harvard MTA XR Fast repair material remains as a permanent part of the root canal filling.

3.2. Root-end filling (retrograde)

Create a surgical access to the root-end and resect the root. Prepare an apical cavity to a depth of 3-5 mm.

Isolate the area and dry the root-end cavity with paper points.

Achieve hemostasis with suitable methods.

Mix a capsule of Harvard MTA XR Fast OptiCaps® as described under item 1 and extrude it on a glass plate.

Apply Harvard MTA XR Fast with suitable instruments and condense it using a small plugger.

Remove excess cement and clean the surface of the root with a moist piece of gauze.

Confirm placement of Harvard MTA XR Fast repair material with an X-ray. Harvard MTA XR Fast remains as a permanent part of the root canal filling.

- Incappucciamento della polpa (direttamente o indirettamente)
- Apexificazione / Otturazione dell'apice (ortogrado)
- Riparazione di riassorbimento interno
- Pulpotomia

Controindicazioni / Effetti collaterali

Non noti.

1. Attivare e mischiare

Vedi pagina "Istruzione per attivare e mischiare le Harvard MTA XR Fast OptiCaps®".

Il tempo di miscelazione delle Harvard MTA XR Fast OptiCaps® è di 30 secondi.

Osservare:
Evitare assolutamente tempi di attesa tra attivazione, miscelazione e applicazione, poiché la reazione si verifica immediatamente dopo l'attivazione e potrebbe rendere difficoltosa o impossibile la fuoriuscita del materiale.
Al più tardi **10 secondi** dopo aver terminato la miscelazione, iniziare a spremere fuori il contenuto della capsula.
Per evitare che il materiale si secca durante la fase di contrazione, la massa estratta dalla capsula sul vetroino deve essere applicata immediatamente dopo la miscelazione.

2. Tempo di lavorazione

Tempo di lavorazione a 23 °C (a partire dal processo di miscelazione): **ca. 2 minuti**

3. Applicazioni

3.1. Chiusura di perforazioni radicolari

Dopo aver asciugato mediante diga, pulire i canali radicolari con una soluzione a base di NaOCl e gli strumenti idonei. Asciugare i canali radicolari con punte di carta e l'area attorno alla perforazione. Riempire il canale radicolare apicale completamente fino alle perforazioni con il materiale apposito.

Mischiare una capsula di Harvard MTA XR Fast OptiCaps® (v. punto 1) ed estrarre il contenuto delle capsule su una superficie di vetro pulito.

Appicare e comprimere il cemento MTA nell'area perforata con gli strumenti idonei.

Verificare la posizione del cemento MTA nel canale radicolare mediante una lastra. In caso la chiusura non fosse sufficiente, eliminare il materiale mediante un risciacquo dal canale e ripetere l'applicazione.

Eliminare il liquido in eccesso mediante un batuffolo di cotone o una punta di carta.

Non-prima di **3 minuti** dopo l'applicazione del cemento MTA, inserire un pellet di cotone nell'ingresso del canale e chiudere la cavità con un'otturazione temporanea, oppure otturare il canale con un materiale idoneo per i canali radicolari e chiudere la cavità con un'otturazione definitiva.

Il materiale da riparazione endodontica rimane nel canale a livello permanentemente come parte dell'otturazione radicolare.

3.2. Otturazione dell'apice (retrogrado)

Esporre la radice chirurgicamente e ricidere. Preparare una cavità apicale con una profondità pari a 3-5 mm.

Isolare la zona ed asciugare la cavità apicale con delle punte di carta. Ottenere l'emostasi con i metodi idonei.

Mischiare una capsula di Harvard MTA XR Fast OptiCaps® (v. punto 1). Immettere Harvard MTA XR Fast con uno strumento idoneo nella cavità apicale e comprimerne con un piccolo tamponcino.

Eliminare il materiale in eccesso e pulire la superficie della radice con una garza umida.

Verificare con una lastra la posizione del cemento. Il cemento rimane nel canale radicolare come parte permanente dell'otturazione.

3.3. Incappucciamento della polpa

Dopo l'asciugatura mediante diga, preparare la cavità. Trattare la cavità e le aree esposte di polpa con una soluzione disinfezione idonea.

Mischiare una capsula di Harvard MTA XR Fast OptiCaps® (v. punto 1) ed estrarre il contenuto delle capsule su una superficie di vetro pulito.

Appicare una piccola quantità di cemento MTA con uno strumento idoneo sulla polpa preparata ed eliminare l'umidità in eccesso con un pellet di cotone.

Non prima di **3 minuti** dopo l'applicazione, coprire il cemento MTA con una piccola quantità di un liner viscoso fotoindurente (p. es. Harvard IonoLine) ed farlo indurre come da indicazioni.

Mordenzare in base alla tecnica Total Etch con Harvard Etch. Successivamente applicare un bonding idoneo (p. es. Harvard Bond TE) secondo le istruzioni del produttore e sottoporre a fotoindurimento.

Come strato superiore successivamente applicare un composito fotoindurente (p. es. Harvard PremiumFill) secondo le istruzioni del produttore.

Verificare regolarmente la vitalità e lo stato della polpa.

3.4. Apexificazione / Otturazione dell'apice (ortogrado)

Dopo l'applicazione di una diga, pulire il canale radicolare con lozioni di NaOCl, utilizzando gli strumenti idonei. Asciugare i canali radicolari con punte di carta.

Per la disinfezione, applicare una pasta di idrossido di calcio (p. es. Harvard Calcium-Hydroxide) nella cavità. Tamponare la cavità d'accesso mediante un'otturazione temporanea.

Dopo una settimana, rimuovere la pasta di idrossido di calcio dal sistema canale.

Mischiare una capsula di Harvard MTA XR Fast OptiCaps® (v. punto 1) ed estrarre il contenuto delle capsule su una superficie di vetro pulito.

Comprimere il cemento MTA con gli strumenti idonei nel canale radicolare, in modo tale che si crei uno spessore di 3-5 mm. Verificare con una lastra la posizione del cemento MTA. In caso la chiusura non fosse sufficiente, eliminare il materiale mediante un risciacquo dal canale e ripetere l'applicazione.

Non-prima di **3 minuti** dopo l'applicazione del cemento MTA, inserire un pellet di cotone nell'ingresso del canale e chiudere la cavità con un'otturazione temporanea o tamponare, oppure otturare il canale con un materiale idoneo per i canali radicolari e chiudere la cavità con un'otturazione definitiva.

Indicazioni importanti

- Durante la prima ora che segue l'applicazione, manipolare con attenzione il cemento MTA appena posizionato.
- Conservare Harvard MTA XR Fast OptiCaps® nel sacchetto originale chiuso in un luogo asciutto tra 2 e 25 °C. Non utilizzare il prodotto dopo la data di scadenza!
- Il cemento MTA può subire alterazioni di colore.

Indicazioni per lo stoccaggio

Conservare Harvard MTA XR Fast OptiCaps® nel sacchetto originale chiuso in un luogo asciutto tra 2 e 25 °C. Non utilizzare il prodotto dopo la data di scadenza!

Ogni capsula di Harvard MTA XR Fast OptiCaps® contiene il materiale per un utilizzo in solo un paziente.

Garanzia

Harvard Dental International GmbH garantisce che questo prodotto è esente da difetti di materiale e di fabbricazione. Harvard Dental International GmbH non rilascia altre garanzie compresa qualsiasi garanzia di commercialità o idoneità per uno scopo particolare. L'utilizzatore è responsabile dell'impiego e dell'utilizzo del prodotto in conformità alle norme. Se il prodotto dovesse presentare difetti entro il periodo di garanzia, l'unico diritto dell'utilizzatore, nonché obbligo di Harvard Dental International GmbH sarà quello di riparare o di sostituire il prodotto.

Limitazione di responsabilità

Se l'esonero da responsabilità è consentito dalla legge, non sussiste per Harvard Dental International GmbH qualsivoglia responsabilità per danni o perdite derivanti dal presente prodotto, indifferentemente che si tratti di danni diretti, indiretti, particolari, collaterali o conseguenti, a prescindere dal fondamento giuridico, ivi compresi garanzia, contratto, colpa o dolo.

Destinato esclusivamente all'uso dei dentisti!

Tenere fuori portata dei bambini!

Conservare le istruzioni d'uso per la durata dell'applicazione.

Nº d'ordine Articolo

7081506	Harvard MTA XR Fast 2 OptiCaps® a 0,25 g, confezionate singolarmente in sacchetto di alluminio
7092000	Harvard Applier OptiCaps®

Instrucciones de uso ES

Cemento MTA, extra radiopaco, extra rápido

Harvard MTA XR Fast OptiCaps® es un cemento endodóntico de reparación en OptiCaps®. Debido a su firme consistencia en combinación con un corto tiempo de curado, el material es particularmente adecuado para el **cierre de radiculares retrógradas**. El polvo se compone de partículas hidrofílicas muy finas de distintos óxidos minerales hidráulicos.

El polvo reacciona con el líquido para convertirse en un gel, que a continuación se endurece y forma así una barrera impermeable.

Las Harvard MTA XR Fast OptiCaps® son rápidas y sencillas de activar y su contenido se puede colocar fácilmente con la ayuda de la Harvard Applier OptiCaps®. La mezcla del contenido de la Harvard MTA XR Fast OptiCaps® (tiempo de mezcla de 30 segundos) debe ser realizada con la ayuda de un vibrador de amalgamas de alta frecuencia alrededor de 4.300 oscilaciones/minuto.

Indicaciones

- Cierre de las perforaciones de la raíz
- Obturaciones radiculares retrógradas
- Recubrimiento de la pulpa (directa o indirectamente)
- Apexificación / Obturación del ápice (ortogrado)
- Reparaciones de reabsorciones internas
- Pulpotomia

Contraindicaciones / Efectos secundarios no deseados

No se conoce ninguno.

1. Activación de la cápsula y mezcla

Ver "Instrucciones para activar y mezclar Harvard MTA XR Fast OptiCaps®".

El tiempo de mezcla para las Harvard MTA XR Fast OptiCaps® asciende a 30 segundos.

Atención:

Es imprescindible evitar los tiempos de espera entre activación, mezcla y aplicación, ya que el comienzo del fraguado del material dificulta o impide la distribución. A más tardar **10 segundos** tras finalizar la mezcla empezar a aplicar el contenido de la cápsula.

Para evitar que se seque durante el fraguado se debe aplicar Harvard MTA XR Fast OptiCaps® inmediatamente después de la mezcla.

2. Tiempo de elaboración

El tiempo de procesamiento de Harvard MTA XR Fast OptiCaps® es de **2:00 minutos** (a 23 °C).

3. Aplicación

3.1. Cierre de las perforaciones de la raíz

Después de la desecación con el dique de goma, limpiar el sistema de canal radicular con unos lavados de NaOCl usando los instrumentos para el canal radicular. Secar los canales radiculares con puntas de papel y dejar secar el área alrededor de la perforación.

Llenar la parte apical del canal radicular hasta la perforación con un material de relleno del canal radicular adecuado.

Mezclar Harvard MTA XR Fast OptiCaps® como se ha descrito en el Punto 1 y poner el contenido de la cápsula en una placa de cristal. Aplicar Harvard MTA XR Fast OptiCaps® con los instrumentos adecuados en el área perforada y compactar.

Comprobar la posición de Harvard MTA XR Fast OptiCaps® en el canal radicular con una radiografía. Si no se ha conseguido el cierre suficiente, se debe retirar el material mediante lavado del canal y repetir el proceso.

Retirar el líquido excedente con un tapón de algodón o una punta de papel.

Como muy pronto **3 minutos** después de la aplicación de Harvard MTA XR Fast OptiCaps® colocar un algodón en la entrada del canal y cerrar la cavidad con un material de relleno temporal o poner un material de relleno del canal radicular adecuado en el canal radicular y cerrar el diente con un empaste estanco. El material de reparación se queda como parte permanente en el canal.

Harvard OptiCaps®

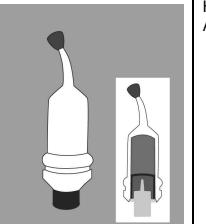
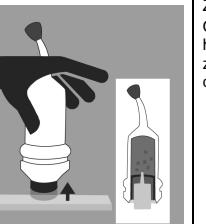
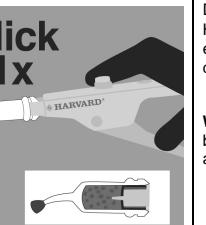
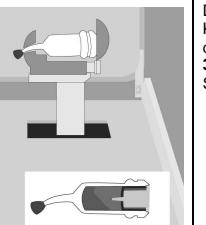
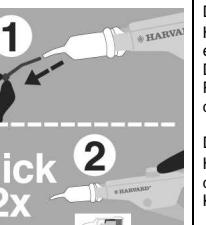
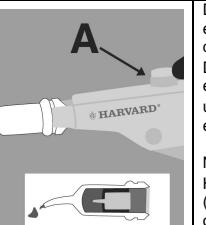
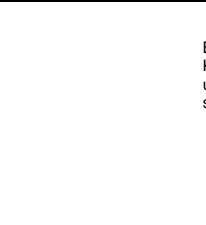
DE

EN

FR

IT

ES

Aktivieren und Mischen von Harvard OptiCaps®	Activation and mixing of Harvard OptiCaps®	Activer et mélanger des Harvard OptiCaps®	Attivare e mischiare di Harvard OptiCaps®	Activar y mezclar Harvard OptiCaps®
	Harvard OptiCaps® vor der Aktivierung.	Harvard OptiCaps® before activation.	Harvard OptiCaps® avant l'activation.	Harvard OptiCaps® antes de la activación.
	Zum Aktivieren der Harvard OptiCaps® den Kolben auf einer harten ebenen Unterlage bis zum Anschlag in die Kapsel drücken.	For activation of the Harvard OptiCaps®, press the plunger on a hard and plane surface to the end into the capsule.	Pour activer la Harvard OptiCaps®, presser le piston sur un support dur et plat jusqu'à la butée dans la capsule.	Per attivare le Harvard OptiCaps®, premere lo stantuffo su una superficie dura e piana fino all'arresto nella capsula.
	Die Harvard OptiCaps® in den Harvard Applier OptiCaps® einsetzen und den Hebel einmal durchziehen.	Insert the Harvard OptiCaps® into the Harvard Applier OptiCaps® and press the lever once.	Insérer la Harvard OptiCaps® dans l'applicateur et presser une fois le levier du Harvard Applier OptiCaps®.	Inserire le Harvard OptiCaps® nel Harvard Applier OptiCaps® e premere la leva una volta.
	Die Harvard OptiCaps® in ein Kapselmischergerät einsetzen, den Deckel schließen und sofort 30 Sekunden bei 4300 Schwingungen/min mischen.	Insert the Harvard OptiCaps® into a standard mixer, close the lid and mix immediately for 30 seconds at 4300 oscillations/min.	Insérer la Harvard OptiCaps® dans un mélangeur standard, fermer le couvercle et mélanger immédiatement pendant 30 secondes (env. 4300 vibrations/min).	Inserire le Harvard OptiCaps® in un miscelatore convenzionale, chiudere la tappo e mezclar inmediatamente durante 30 segundos (aprox. 4300 oscilaciones/min).
	Den Harvard OptiCaps® in den Harvard Applier OptiCaps® einsetzen. Den Pin entfernen. Bleibt der Pin bestehen die Gefahr, dass die Kapsel platzt.	Insert the Harvard OptiCaps® into the Harvard Applier OptiCaps®. Remove the pin from the nozzle. If you leave it, the capsule may burst.	Insérer la Harvard OptiCaps® dans le Harvard Applier OptiCaps®. Retirer l'aiguille afin d'éviter que la capsule n'explose.	Inserire le Harvard OptiCaps® nella Harvard Applier OptiCaps®. Eliminare il perno, altrimenti sussiste il rischio che la capsula possa scoppiare.
	Den Hebel zur Vorbereitung der Harvard OptiCaps® zweimal durchziehen (2 x deutliches Klicken).	Pull the lever 2 times (2 distinct clicks) to prime the Harvard OptiCaps®.	Presser le levier 2 fois pour préparer la Harvard OptiCaps® (2 clics nets).	Attivare 2 volte la leva per la preparazione delle Harvard OptiCaps® (2 distinti click).
	Das angemischte Material auf eine Glasplatte ausbringen oder direkt applizieren.	Extrude the mixed material on a glass plate or apply directly.	Déposer le matériau mélangé sur une plaque de verre ou procéder immédiatement à l'application.	Mettere il materiale miscelato su un vetrino o applicare direttamente.
	Den Harvard Applier OptiCaps® entarretieren (Knopf A drücken) und die Harvard OptiCaps® entnehmen.	Unlock the Harvard Applier OptiCaps® (press button A) and remove the Harvard OptiCaps®.	Débloquer le Harvard Applier OptiCaps® (appuyer sur le bouton A) et retirer la Harvard OptiCaps®.	Sbloccare il Harvard Applier OptiCaps® (premere il tasto A) e prelevare le Harvard OptiCaps®.
	Nur bei Verwendung			